

Inhalt

Vorwort	7
Abkürzungen	10
1. Unternehmen »Karneval« – Ermordung des Oberbürgermeisters Dr. Oppenhoff im feindbesetzten Aachen durch ein »Werwolf«-Kommando	13
2. Himmlers Entschluß, Kleinkrieg-Verbände, genannt »Werwolf«, aufzustellen	23
3. Zum Begriff »We(h)rwolf«. Historischer und literarischer We(h)rwolf. Das Symbol der Wolfsangel ..	37
4. Vorläufer des »Werwolf« von 1944/1945: Freikorps, der alte »Wehrwolf«-Kampfbund von 1923, »Feldjägersdienst«	49
5. Kleinkrieg-Vorbilder im Zweiten Weltkrieg	67
6. Wie konnten im Jahre 1945 »Werwolf«-Aufrufe überhaupt noch Gehör finden?...	81
7. Die ideologische Verfassung potentieller »Werwölfe« ..	93
8. Angehörige des »Werwolf«: Wunsch und Wirklichkeit .	103
9. Ausbildung von Angehörigen der Kleinkrieg-Organisation »Werwolf«	128
10. Theorie der »Werwolf«-Taktik. Ursprüngliche Ziele ...	138
11. Versorgung und Ausrüstung von »Werwolf«-Einheiten	150
12. Das Verhältnis zwischen Wehrmachtführung und Parteiführung	156
13. Wehrmacht und »Werwolf«: Heer, Luftwaffe, Kriegsmarine	162

14. Rechtsverhältnisse, Rechtsstandpunkte und Rechtsanmaßung im Dritten Reich. »Werwolf« im Unrecht ...	181
15. SS und »Werwolf«	194
16. Radikale nationalsozialistische Führung	211
17. Kreisleiter Dotzlers »Vorschläge zum Aufbau einer Widerstandsbewegung in den von Bolschewisten besetzten deutschen Ostgebieten« vom 23. Januar 1945	241
18. Panikbefehle – Ursachen für »Werwolf«-Taten	245
19. Der politisch motivierte »Werwolf« – Entartung durch Propaganda	249
20. Der Deutsche Volkssturm im Verhältnis zum »Wehrwolf«	272
21. »Freikorps Adolf Hitler« und andere Freikorps 1945; »Fasanenjagd« und »Werwolf«-Jäger	280
22. Insbesondere der politisch-fanatische »Werwolf« wandte sich gegen »innere Feinde«	295
23. Wichtiger als Berlin: Der angebliche »Werwolf«-Schlupfwinkel »Alpenfestung«	307
24. Das Ende des »Werwolf«	316
Quellenverzeichnis	331
Sachverzeichnis	335
Personenverzeichnis	348
Literaturverzeichnis	356